

First Private
Systematic Flows

Jahresbericht zum
31.10.2022



ALLGEMEINE HINWEISE

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospektes einschließlich der darin enthaltenen gültigen Anlagebedingungen. Sofern der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen. Die alleinverbindlichen Verkaufsprospekte können kostenfrei bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft und den Vertriebspartnern bezogen werden bzw. stehen unter <http://www.first-private.de> zum Download zur Verfügung.

Für die in diesem Bericht dargestellte Wertentwicklung des Sondervermögens werden die Rücknahmepreise herangezogen unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, bei thesaurierenden Fonds werden die anrechenbaren Steuern hinzugerechnet. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den zum Berichtsstichtag verfügbaren Stand wieder.

HERAUSGEBER

Kapitalverwaltungsgesellschaft
FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Geschäftsführer:
Tobias Klein, Thorsten Wegner, Richard Zellmann

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister-Nr.: HRB 32877

TÄTIGKEITSBERICHT

WERTENTWICKLUNG DES FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR S SEIT AUFLEGUNG



■ First Private Systematic Flows EUR S

Wertentwicklung des First Private Systematic Flows EUR S seit Auflegung; Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

SEHR GEEHRTE ANLEGERINNEN UND ANLEGER,

im Rückblick war das Rumpfgeschäftsjahr 2022 geprägt von Entwicklungen des Ukraine-Kriegs, der weltweiten Inflation, Lieferkettenproblemen sowie Maßnahmen der Zentralbanken zur Bekämpfung der Inflation, wie z.B. Zinsanhebungen. Gestiegene Preise, vor allem auch im Energiebereich, getrieben von den Auswirkungen des Ukraine-Kriegs, lösten Verunsicherung an den weltweiten Kapitalmärkten aus und sorgten für fallende Kurse. Die Lieferkettenprobleme sowie die Zinsanhebungen der wichtigsten Zentralbanken schufen ein negatives Marktumfeld sowohl für Anleihen als auch Aktien. Eventbasierte Flow-Strategien konnten von dieser Entwicklung profitieren, da das Handelsvolumen, ausgelöst durch die vielen Marktevents, zurückgekehrt ist und sich dadurch viele Opportunitäten ergeben haben.

Der First Private Systematic Flows EUR S beendete in diesem Marktumfeld das Rumpfgeschäftsjahr 2022 mit einer Performance von -4,91%¹⁾. Die Benchmark²⁾, die auf Basis des 12-Monats-EURIBOR-Referenzwertes in diesem Zeitraum, beeinflusst durch die Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank, eine Performance von 0,58% erzielte, wurde damit verfehlt. Die Volatilität des Fonds lag bei 5,74%. Wesentliche positive Beiträge kamen aus den Segmenten „Pension + Seasonal Flows“. Per 31. Oktober 2022 waren insgesamt rund 86% des Fondsvermögens in Anleihen investiert. Die Bargeldquote und die sonstigen Vermögensgegenstände betragen zum Geschäftsjahresende 15,10%.

Die Allokationen des Fonds in die verschiedenen Teilstrategien wurden im Jahresverlauf durch das Eintreten verschiedener Marktevents angepasst. Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden die Teilstrategien ausschließlich über derivative Instrumente umgesetzt. Zusätzlich wurde ein Großteil des Bargelds in Anleihen investiert.

Die Allokationen des Fonds in den verschiedenen Anlageklassen wurden im Jahresverlauf durch das Eintreten verschiedener Marktevents angepasst. Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden die Unternehmensübernahmen über Aktien und derivative Instrumente umgesetzt. Währungsrisiken, die durch Nicht-EUR-Investment entstehen, wurden abgesichert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, von sogenannten Liquiditäts-Events zu profitieren, die aufgrund vorhersagbarer Kapitalflüsse („Flows“) in verschiedenen Marktsegmenten entstehen können. Dabei werden mit Hilfe einer Kombination quantitativer Methoden, computergestützter Modelle und fundamentalen Researchs diejenigen Flows identifiziert, die an den Kapitalmärkten zu Marktverzerrungen und Ineffizienzen führen können. Entscheidend für das Erzielen einer Mehrrendite ist die Identifikation dieser Flows in den verschiedenen Assetklassen.

Im Rahmen der Anlagestrategie werden für den Fonds indirekte Anlagen mittels Derivaten (insbesondere Swaps) auf Wertpapiere oder Indizes, die eine Partizipation an der Ausnutzung von möglichen Marktverzerrungen und Ineffizienzen erlauben, getätigt.

Das Fondsvermögen wird neben diesen indirekten Anlagen in Liquidität und Anleihen investiert. Der Fonds verfolgt unter Berücksichtigung der Risikokontrolle das Ziel der Ertragsmaximierung.

Die mit dieser Anlagepolitik verbundenen Risiken sind im Abschnitt „Risiken einer Fondsanlage“ unter Ziffer 4.1 dieses Verkaufsprospekts erläutert.

¹⁾ Wertentwicklung der Anteilscheinklasse EUR I: -4,95%, Wertentwicklung der Anteilscheinklasse EUR R: -5,22%. Das Fondsvolumen der Anteilscheinklasse EUR S betrug zum Berichtsstichtag 35.686.939 EUR; Anteilscheinklasse EUR I 5.228 EUR; Anteilscheinklasse EUR R 1.016.059 EUR. Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.

²⁾ Basiert auf 12-Monats-EURIBOR am 04.07.2022.

Fremdwährungen werden üblicherweise abgesichert.

Das per saldo positive Veräußerungsergebnis in Höhe von 27.694,63 EUR im Berichtszeitraum ist im Wesentlichen dem Handel mit Swapgeschäften zuzuordnen.

Das Marktpreisrisiko wird täglich auf Basis des Value-at-Risk-Konzeptes gemessen und überwacht. Am 31.10.2022 lag der durchschnittliche 10-Tages-VaR bei 4,10%. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Marktpreisrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Die Gesellschaft wendet im Rahmen des Investmentansatzes ausgewogene Länderquoten an. Entwicklungen in den einzelnen Ländern werden fortlaufend überwacht. Die nicht abgesicherte Fremdwährungsquote betrug zum 31.10.2022 1,72%. Die Gesellschaft stuft das Sondervermögen vor diesem Hintergrund für die Risikoart „Währungsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Auf Basis gewichteter Ausfallwahrscheinlichkeiten unterliegt das Sondervermögen geringen Adressausfallrisiken, die sich in der Summe auf 0,64% addieren (per 31.10.2022).

Da die Gesamtduration des Fonds am Ende des Berichtszeitraums bei 2,44 Jahren lag, wird das Sondervermögen für die Risikoart „Zinsänderungsrisiko“ mit einem mittleren Risiko eingestuft.

Das Liquiditätsrisiko des Fonds wird auf täglicher Basis von einem externen Dienstleister gemessen und bewertet. Die Liquidität der Einzelpositionen des Fonds wird für Aktien auf Basis der an der Börse durchschnittlich umlaufenden Stückzahlen im Verhältnis zur Größe der Fondsposition errechnet. Zur Einschätzung der Liquidität von Anleihen werden u.a. das Rating, das Emissionsland oder die Währung herangezogen. Entsprechend der gesamten Merkmalsübersicht der jeweiligen Anleihe ergibt sich auf Basis eines Entscheidungsbaumes eine Liquiditätsquote pro Instrument. Die Summe aller Einzelquoten ergibt die Liquiditätsquote des Gesamtfonds. Ausgehend von vorstehend genannter Vorgehensweise stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Liquiditätsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Nach Auffassung der Gesellschaft unterliegt das Sondervermögen keinen weiter gehenden operationellen Risiken als denjenigen, denen die Gesellschaft selbst unterliegt. Die Überwachung der als wesentlich eingestuften Risiken für die Sondervermögen wurde im Wege der Auslagerung auf etablierte Dienstleister übertragen. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft dieses Sondervermögen für die Risikoart „operationelles Risiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Detaillierte Informationen sowie weiter gehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 0,00%

Berechnung der Portfolioumschlagrate (PUR) (Anlage 2 zu §26 Absatz 1 Nummer 14 KAPrÜfV): Die Portfolioumschlagrate eines Sondervermögens oder einer Investmentaktiengesellschaft wird ermittelt, indem der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums durch das arithmetische Mittel der ermittelten Nettoinventarwerte der Vermögensgegenstände (durchschnittlicher Nettoinventarwert) dividiert wird.

INFORMATIONEN FÜR DEN VERTRIEB DES SONDERVERMÖGENS IN DER SCHWEIZ

PORTFOLIUMSCHLAGRATE UND TOTAL EXPENSE RATIO (vom 04.07.2022 bis 31.10.2022)

Portfolioumschlagrate (PUR)* = -33,68%

Die PUR gilt als Indikator für die Bedeutung der Nebenkosten, die bei Kauf und Verkauf von Anlagen erwachsen. Sie zeigt auf, wie viele Wertpapiertransaktionen freiwillig auf Grund gezielter Umschichtungen erfolgten, und zwar im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettofondsvermögen. Dabei werden Transaktionen, die auf Grund von nicht beeinflussbaren Zeichnungen und Rücknahmen resultierten, nicht berücksichtigt.

Total Expense Ratio (TER)

TER Anteilklasse EUR S: 1,00%

TER Anteilklasse EUR I: 1,12%

TER Anteilklasse EUR R: 2,01%

Diese Kennziffer wurde gemäss der „Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen“ der „Asset Management Association Switzerland (AMAS)“ in der aktuell gültigen Fassung berechnet und drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Nettovermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem Prozentsatz des Nettovermögens aus.

Das Sondervermögen wurde am 04.07.2022 aufgelegt. Für den Fonds sind gegenwärtig drei Anteilklassen verfügbar.

Im Laufe des Rumpfgeschäftsjahres gab es keine wesentlichen und sonstigen wesentlichen Ereignisse.

OFFENLEGUNG GEMÄSS ARTIKEL 11 DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 ÜBER NACHHALTIGKEITSBEZOGENE OFFENLEGUNGSPFLICHTEN IM FINANZDIENSTLEISTUNGSSEKTOR VOM 27. NOVEMBER 2019

Strategien für den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken:

Das Sondervermögen ist ein Fonds im Sinne des Artikels 8 der Offenlegungsverordnung.

Das Vermögen des Fonds wurde im Berichtsjahr in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffenden Kriterien (ESG-Kriterien) ausgewählt wurden.

Wir berücksichtigen neben üblichen Finanzdaten größtenteils auch Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen unserer Investitionsentscheidungsprozesse.

Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt („Environment“), Soziales („Social“) oder Unternehmensführung („Corporate Governance“), deren Eintre-

* Englische Bezeichnung: PTR = Portfolio Turnover Rate.

ten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionen haben können und hierdurch in ihrem Marktwert beeinflusst werden können.

Nachhaltigkeitsrisiken erachten wir als Risikoart, welche auf bereits bekannte und verankerte Risikoarten wie Marktpreisrisiko, Kreditausfallrisiko, Reputationsrisiko oder operationelles Risiko einwirken. Bei ihrem Eintreten können Nachhaltigkeitsrisiken die Rendite einer Wertpapieranlage negativ beeinflussen.

Zur Veranschaulichung von ESG-Risiken sollen die folgenden Beispiele (nicht abschließend) dienen:

- Extremwetterereignisse durch den Klimawandel (physische Risiken) können z.B. zu Produktionsausfällen bei Unternehmen und/oder in Regionen führen. Hierzu können u.a. Unwetterschäden, Stürme, Hitze oder Überschwemmungen zählen.
- Risiken in Zusammenhang mit der Umstellung auf eine klimafreundlichere/kohlenstoffärmere Wirtschaft (Transitionsrisiken) können zur Verknappung oder Verteuerung fossiler Brennstoffe führen, wie z.B. eine CO₂-Steuer oder ein Kohleausstieg. Ebenso können neue Technologien (z.B. Elektromobilität) oder angepasste Marktverhältnisse/ Kundenpräferenzen bestehende Geschäftsmodelle gefährden.
- Soziale Risiken kennzeichnen sich aus durch negative Auswirkungen auf Stakeholder eines Unternehmens. Sie könnten beispielsweise resultieren aus der Nichteinhaltung von arbeitsrechtlichen Standards oder aus einem negativen Umgang mit sozialen Minderheiten oder Gemeinden.
- Risiken aus der Unternehmensführung beinhalten z.B. Korruption, Nichteinhaltung der Steuerehrlichkeit oder Intransparenz in Bezug auf die Offenlegung von Informationen.

Für den Großteil unserer Investitionsprozesse haben wir eine Verfahrensweise entwickelt, um die Nachhaltigkeitsrisiken in Investitionsentscheidungsprozesse einzubeziehen und die Nachhaltigkeitsrisiken zu betrachten bzw. zu vermeiden. Entsprechend deckt die Anlagestrategie des Fonds eine Vielzahl von Nachhaltigkeitsrisiken ab, die im Rahmen des quantitativen Investmentprozesses einfließen. Dies beinhaltet nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, abgekürzt PAI für Principal Adverse Impact. Dabei werden alle relevanten Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, die wesentliche negative Auswirkungen auf die Rendite einer Investition haben können, sowie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen einer Anlageentscheidung auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Mindestens 75% des Fonds werden in sog. Green Bonds angelegt, die Projekte für den Klimaschutz oder die Anpassung an den Klimawandel oder andere ökologische Nachhaltigkeitsprojekte finanzieren, insbesondere in den Bereichen Energieeffizienz, erneuerbare Energien, Rohstoffe, Wasser und Land, Abfallwirtschaft, Reduzierung der Treibhausgasemissionen, Erhaltung der Artenvielfalt oder Kreislaufwirtschaft.

Die für den Fonds erworbenen Green Bonds müssen darüber hinaus mit den vier Kernkomponenten der Grundsätze für grüne Anleihen konform sein. Grundsätze für Green Bonds sind von der International Capital Market Association (ICMA) herausgegebene freiwillige Verfahrensrichtlinien, die Transparenz und Offenlegungen empfehlen

und Integrität bei der Entwicklung des Marktes für grüne Anleihen fördern, indem sie den Ansatz für die Emission von grünen Anleihen klarstellen. Die Grundsätze für Green Bonds umfassen die folgenden vier Kernkomponenten: (i) Verwendung der Erlöse, (ii) Verfahren für die Auswahl und Beurteilung von Projekten, (iii) Verwaltung der Erlöse und (iv) Berichterstattung.

Darüber hinaus wurden im Investmentprozess Ausschlusskriterien etabliert, die sowohl bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten als auch bei den indirekten Anlagen über Derivate (insbesondere Swaps) Anwendung finden. Die für den Fonds zur Anwendung kommenden Ausschlusskriterien lauten wie folgt:

AUSSCHLUSSKRITERIEN	GRENZWERT
Schwere Verstöße gegen den UN Global Compact Code (ohne positive Perspektive)	0%
Umsatz mit der Stromgewinnung aus Kohle	≤ 5%
Umsatz durch den Abbau von Kohle und Erdölförderung	≤ 5%
Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	≤ 10%
Umsatz aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer	0%
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern	≤ 10%
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen	0%
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Tabak	≤ 5%
Freedom House Global Freedom Status	teilweise frei

Durch den Erwerb von Green Bonds sowie die Anwendung der vorgenannten Ausschlusskriterien werden im Rahmen der Investitionsentscheidung Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Die aus diesen Ausschlusskriterien resultierenden Ausschlusslisten werden fortlaufend aktualisiert und im Rahmen der täglichen Anlagegrenzprüfung der Sondervermögen überwacht.

Zusätzlich sind wir Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichten uns damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

Der Anteil der Investments des Fonds in taxonomiekonforme Wertpapiere beträgt mindestens 75%.

OFFENLEGUNG GEMÄSS ARTIKEL 6 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 (TAXONOMIEVERORDNUNG)

Der Fonds berücksichtigte im Berichtsjahr ökologische Merkmale und Merkmale guter Unternehmensführung („E“ und „G“). Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung) genannten Umweltziele beitragen. Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigten demnach nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Auswirkungen des Russland-Ukraine-Krieges:

Obwohl militärisch und politisch der Konflikt die Schlagzeilen weiterhin dominiert, hat er durch die Eingrenzung auf die ostukrainischen Gebiete und die militärische Pattsituation zunehmend an Relevanz für die Märkte verloren bzw. nur noch lokale und indirekte Auswirkungen. So wirken sich insbesondere in Europa die gestiegenen Energiepreise im Zuge der Aussetzungen von russischen Erdgaslieferungen verschärfend auf die Inflation aus und zwingen die EZB zu rascherem Handeln in Bezug auf Zinsanhebungen als noch vor wenigen Monaten erwartet.

Frankfurt am Main, den 21. Dezember 2022

Die Geschäftsführung
First Private Investment Management KAG mbH

VERMÖGENSÜBERSICHT

GEM. § 9 KARBV

FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS, STICHTAG: 31.10.2022

		KURSWERT IN EUR	% DES FONDSVERMÖGENS
I. Vermögensgegenstände		37.575.692,12	102,36
1. Anleihen		31.633.202,26	86,17
	- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR 30.696.972,26	83,62
	- Unternehmensanleihen	EUR 936.230,00	2,55
2. Derivate		400.057,97	1,09
	- Futures (Verkauf)	EUR 789.036,90	2,15
	- Futures (Kauf)	EUR 30.382,01	0,08
	- Swaps (Kauf)	EUR -419.360,94	-1,14
3. Bankguthaben		2.852.353,52	7,77
	- Bankguthaben in EUR	EUR 3.350.256,16	9,13
	- Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR -497.902,64	-1,36
4. Sonstige Vermögensgegenstände		2.690.078,37	7,33
II. Verbindlichkeiten		-867.467,04	-2,36
1. Sonstige Verbindlichkeiten		EUR -867.467,04	-2,36
III. Fondsvermögen		36.708.225,08	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2022

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2022	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	22.666.517,26	61,75
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	22.666.517,26	61,75
DE0001030732	0,000% BRD Anl. 15.08.31	EUR	7.500	7.500	0	% 83,4901	6.261.757,50	17,06	
DE0001030716	0,000% BRD BO 10.10.25	EUR	10.000	10.000	0	% 94,8551	9.485.508,50	25,84	
XS1933817824	0,000% EIB MTN 10.01.24	EUR	1.450	1.450	0	% 96,9498	1.405.771,45	3,83	
DE000A14JZS6	0,010% Landesbank Baden- Württemberg LSA. 07.03.31	EUR	100	100	0	% 78,9570	78.957,00	0,22	
XS1414146669	0,050% KfW MTN 30.05.24	EUR	1.000	1.000	0	% 96,6751	966.751,25	2,63	
FR0013296373	0,125% Agence Française Développement MTN 15.11.23	EUR	500	500	0	% 97,5605	487.802,50	1,33	
XS1612940558	0,250% KfW MTN 30.06.25	EUR	1.000	1.000	0	% 94,5831	945.830,60	2,58	
XS1897340854	0,500% KfW Anl.28.09.26	EUR	2.048	2.048	0	% 92,6703	1.897.888,46	5,17	
XS1815070633	0,500% Nordic Investment Bank MTN 03.11.25	EUR	1.000	1.000	0	% 93,6230	936.230,00	2,55	
DE0001102317	1,500% BRD Anl. 15.05.23	EUR	100	100	0	% 99,9330	99.933,00	0,27	
DE0001102325	2,000% BRD Anl. 15.08.23	EUR	100	100	0	% 100,0870	100.087,00	0,27	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	8.966.685,00	24,43
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	8.966.685,00	24,43
DE0001030708	0,000% BRD Anl. (Green Bond) 15.08.30	EUR	10.500	10.500	0	% 85,3970	8.966.685,00	24,43	
Summe Wertpapiervermögen³⁾							EUR	31.633.202,26	86,17

³⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

GATTUNGSBEZEICHNUNG	MARKT	STÜCK BZW. AN- TEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2022	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BE- RICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Derivate						EUR	400.057,97	1,09
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.								
Aktienindex-Derivate						EUR	161.620,38	0,44
Forderungen/Verbindlichkeiten						EUR	161.620,38	0,44
Aktienindex-Terminkontrakte						EUR	161.620,38	0,44
E-Mini S&P 500 Index Future 12/ 22	NAR	USD	Anzahl 500				10.813,48	0,03
MSCI Emerging Markets Index Future 12/ 22	NAJ	USD	Anzahl -1.100				150.806,90	0,41
Zins-Derivate						EUR	657.798,53	1,79
Forderungen/Verbindlichkeiten						EUR	657.798,53	1,79
Zinsterminkontrakte						EUR	657.798,53	1,79
6,000% 10-Year Gov. of Canada Bond Future 12/ 22	NCM	CAD	800.000				12.661,80	0,03
6,000% Euro Bobl Future 12/ 22	EDT	EUR	1.000.000				900,00	0,00
6,000% Euro Bund Future 12/ 22	EDT	EUR	-9.700.000				636.980,00	1,74
6,000% Euro Schatz Future 12/ 22	EDT	EUR	-2.500.000				1.250,00	0,00
6,000% Euro-BTP Future 12/ 22	EDT	EUR	400.000				2.780,00	0,01
6,000% Long Term Euro OAT Future 12/ 22	EDT	EUR	400.000				740,00	0,00
6,000% Long Gilt Future 12/ 22	EUT	GBP	200.000				1.957,13	0,01
5 Year U.S. Treasury Notes Future 12/ 22	NAU	USD	1.300.000				-513,81	0,00
Ultra 10-Years US Treasury Notes Future 12/ 22	NAU	USD	600.000				569,13	0,00
US Treasury Long Bond Future 12/ 22	NAU	USD	500.000				474,28	0,00
Swaps						EUR	-419.360,94	-1,14
Forderungen/Verbindlichkeiten						EUR	-419.360,94	-1,14
Total Return Swaps						EUR	-419.360,94	-1,14
(Erhalten / Zahlen)						EUR	-419.360,94	-1,14
UBS,LDN Strategie Index EUR Long2 vs. 0% 05.05.23	OTC	EUR	7.455.866				18.024,94	0,05
UBS,LDN Strategie Index EUR Long vs. 0% 05.05.23	OTC	EUR	7.090.285				4.940,16	0,01
UBS,LDN Strategie Index EUR Short vs. 0% 05.05.23	OTC	EUR	7.535.175				-104.799,63	-0,29
UBS,LDN Strategy Index EUR Short 2 vs.0% 05.05.23	OTC	EUR	8.149.451				-286.874,01	-0,78
GSBE,FFM Marquee FP 2 lx USD Short vs. 0% 15.12.22	OTC	USD	19.881.548				-467.901,52	-1,27
GSBE,FFM Marquee FP Index USD Long vs. 0% 15.12.22	OTC	USD	19.907.350				359.600,83	0,98
UBS,LDN US Portfolio Long 4 vs. 0% 05.05.23	OTC	USD	20.242.860				88.511,16	0,24
UBS,LDN US Portfolio Long vs. 0% 06.05.23	OTC	USD	9.922.986				168.574,77	0,46
UBS,LDN US Portfolio Short 4 vs. 0% 05.05.23	OTC	USD	19.997.880				-70.400,16	-0,19
UBS,LDN US Portfolio Short vs. 0% 06.05.23	OTC	USD	9.894.139				-121.793,21	-0,33
UBS,LDN USD Comdty Basket Flow Long 0% 28.09.23	OTC	USD	19.527.782				-7.244,27	-0,02

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2022	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄN- GE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Bankguthaben					EUR	3.390.886,37	9,24
EUR-Guthaben bei:					EUR	3.350.256,16	9,13
The Bank of New York Mellon SA/ NV (Verwahrstelle)	EUR	3.350.256,16			% 100,0000	3.350.256,16	9,13
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen					EUR	40.630,21	0,11
	CAD	30.942,61			% 100,0000	22.951,90	0,06
	GBP	15.175,06			% 100,0000	17.678,31	0,05
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	2.690.078,37	7,33
Forderungen aus Anteilscehingeschäften					EUR	49.141,30	0,13
	EUR	49.141,30				49.141,30	0,13
Zinsansprüche					EUR	10.937,07	0,03
	EUR	10.937,07				10.937,07	0,03
Forderungen aus Collateral					EUR	2.630.000,00	7,16
	EUR	2.630.000,00				2.630.000,00	7,16
Kurzfristige Verbindlichkeiten					EUR	-538.532,85	-1,47
Banksaldo in nicht EU/EWR-Währungen					EUR	-538.532,85	-1,47
	USD	-532.258,95			% 100,0000	-538.532,85	-1,47
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-867.467,04	-2,36
Kostenabgrenzung					EUR	-48.048,13	-0,13
	EUR	-48.048,13				-48.048,13	-0,13
Variation Margin					EUR	-819.418,91	-2,23
	EUR	-819.418,91				-819.418,91	-2,23
Fondsvermögen					EUR	36.708.225,08	100,00
Anteilwert First Private Systematic Flows EUR S					EUR	95,09	
Anteilwert First Private Systematic Flows EUR I					EUR	95,05	
Anteilwert First Private Systematic Flows EUR R					EUR	94,78	
Umlaufende Anteile First Private Systematic Flows EUR S					STK	375.296,00	
Umlaufende Anteile First Private Systematic Flows EUR I					STK	55,00	
Umlaufende Anteile First Private Systematic Flows EUR R					STK	10.719,79	

²⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

DEISENKURSE (IN MENGENNOTIZ)	PER	31.10.2022	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,858400	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,348150	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	0,988350	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

a) Terminbörse	
EDT	EUREX
EUT	ICE Futures Europe
NAJ	New York ICE
NAR	Chicago Mercantile Exchange
NAU	Chicago (CBOT)
NCM	Montreal
b) OTC	Over the Counter

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN
(MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE
keine abgeschlossenen Geschäfte vorhanden			0	0

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE	VOLUMEN IN 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			5.760
E-Mini S&P 500 Index Future)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			1.064
MSCI Emerging Markets Index Future)				
Zinsterminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			201.426
10-Year Gov. of Canada Bond Future 2-Years US Treasury Notes Future 5 Year U.S. Treasury Notes Future Euro Bobl Future Euro Bund Future Euro-BTP Future Long Gilt Future Long Term Euro OAT Future Ultra 10-Years US Treasury Notes Future US Treasury Long Bond Future)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			149.392
2-Years US Treasury Notes Future 5 Year U.S. Treasury Notes Future Euro Bund Future Ultra 10-Years US Treasury Notes Future US Treasury Long Bond Future)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR S

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 04.07.2022 BIS 31.10.2022

ANTEILSKLASSE EUR S	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	-16.123,00
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.640,27
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland ⁴⁾	2.210,37
Summe der Erträge	-12.272,36
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-822,39
2. Verwaltungsvergütung	-90.939,54
3. Verwahrstellenvergütung	-3.579,20
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.590,20
5. Sonstige Aufwendungen	-25.508,91
Summe der Aufwendungen	-135.440,24
III. Ordentlicher Nettoertrag	-147.712,60
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	8.504.887,40
2. Realisierte Verluste	-8.478.015,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	26.871,61
V. Realisiertes Ergebnis	-120.840,99
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	859.888,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.524.297,14
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	-1.664.408,24
VII. Ergebnis	-1.785.249,23

⁴⁾ Darin enthalten sind Collateral Zinsen in Höhe von EUR 2.140,09.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 04.07.2022 BIS 31.10.2022

ANTEILSKLASSE EUR I	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	-2,37
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,12
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland ⁵⁾	0,37
Summe der Erträge	-1,88
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,11
2. Verwaltungsvergütung	-16,23
3. Verwahrstellenvergütung	-0,13
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-1,35
5. Sonstige Aufwendungen	-2,07
Summe der Aufwendungen	-19,89
III. Ordentlicher Nettoertrag	-21,77
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.246,32
2. Realisierte Verluste	-1.242,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	4,29
V. Realisiertes Ergebnis	-17,48
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	95,59
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-348,06
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	-252,47
VII. Ergebnis	-269,95

⁵⁾ Darin enthalten sind Collateral Zinsen in Höhe von EUR 0,36.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 04.07.2022 BIS 31.10.2022

ANTEILSKLASSE EUR R	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	-459,64
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	44,12
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland ⁶⁾	63,00
Summe der Erträge	-352,52
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-23,33
2. Verwaltungsvergütung	-5.920,17
3. Verwahrstellenvergütung	-92,33
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-648,53
5. Sonstige Aufwendungen	-573,38
Summe der Aufwendungen	-7.257,74
III. Ordentlicher Nettoertrag	-7.610,26
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	242.090,98
2. Realisierte Verluste	-241.272,25
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	818,73
V. Realisiertes Ergebnis	-6.791,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	18.422,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-63.830,18
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	-45.408,16
VII. Ergebnis	-52.199,69

⁶⁾ Darin enthalten sind Collateral Zinsen in Höhe von EUR 61,00.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GESAMTER FONDS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 04.07.2022 BIS 31.10.2022

GESAMTER FONDS	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	-16.585,01
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.684,51
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.273,74
Summe der Erträge	-12.626,76
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-845,83
2. Verwaltungsvergütung	-96.875,94
3. Verwahrstellenvergütung	-3.671,66
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15.240,08
5. Sonstige Aufwendungen	-26.084,36
Summe der Aufwendungen	-142.717,87
III. Ordentlicher Nettoertrag	-155.344,63
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	8.748.224,70
2. Realisierte Verluste	-8.720.530,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	27.694,63
V. Realisiertes Ergebnis	-127.650,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	878.406,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.588.475,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	-1.710.068,87
VII. Ergebnis	-1.837.718,87

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS

ANTEILSKLASSE EUR S	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		37.489.707,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	41.160.691,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.670.984,27	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-17.519,21
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-1.785.249,23
davon nicht realisierte Gewinne	859.888,90	
davon nicht realisierte Verluste	-2.524.297,14	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		35.686.938,67

ANTEILSKLASSE EUR I	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		5.444,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.444,50	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		53,10
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-269,95
davon nicht realisierte Gewinne	95,59	
davon nicht realisierte Verluste	-348,06	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		5.227,65

ANTEILSKLASSE EUR R	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.058.482,67
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.079.576,71	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-21.094,04	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		9.775,78
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-52.199,69
davon nicht realisierte Gewinne	18.422,02	
davon nicht realisierte Verluste	-63.830,18	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		1.016.058,76

GESAMTER FONDS	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		38.553.634,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	42.245.712,59	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.692.078,31	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-7.690,33
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-1.837.718,87
davon nicht realisierte Gewinne	878.406,51	
davon nicht realisierte Verluste	-2.588.475,38	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		36.708.225,08

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS

ANTEILSKLASSE EUR S	GESAMTWERT IN EUR	JE ANTEIL IN EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-120.840,99	-0,32
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁷⁾	120.840,99	0,32
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

7) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

ANTEILSKLASSE EUR I	GESAMTWERT IN EUR	JE ANTEIL IN EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-17,48	-0,32
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁸⁾	17,48	0,32
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

8) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

ANTEILSKLASSE EUR R	GESAMTWERT IN EUR	JE ANTEIL IN EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-6.791,53	-0,63
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁹⁾	6.791,53	0,63
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

9) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Geschäftsergebnisses.

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS

ANTEILSKLASSE EUR S GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR	ANTEILSWERT IN EUR
2022 ¹⁰⁾	35.686.938,67	95,09

10) Auflagedatum 04.07.2022

ANTEILSKLASSE EUR I GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR	ANTEILSWERT IN EUR
2022 ¹¹⁾	5.227,65	95,05

11) Auflagedatum 04.07.2022

ANTEILSKLASSE EUR R GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR	ANTEILSWERT IN EUR
2022 ¹²⁾	1.016.058,76	94,78

12) Auflagedatum 04.07.2022

GESAMTER FONDS GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES IN EUR
2022	36.708.225,08

SONDERVERMÖGEN FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS

ANTEILKLASSEN- BEZEICHNUNG	EUR S*	EUR I**	EUR R
Mindestanlagesumme	1.000.000,00 EUR	1.000.000,00 EUR	keine
Fondsaufgabe	04.07.2022	04.07.2022	04.07.2022
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%	5,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%	0,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	0,75%	0,95%	1,80%
Stückelung	Globalkunde	Globalkunde	Globalkunde
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung	EUR	EUR	EUR
ISIN	DE000A0Q95R0	DE000A0Q95S8	DE000A0Q95T6
Performanceabhängige Vergütung	15% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses	20% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses	20% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses
Kleinste handelbare Einheit:	1 Anteil	1 Anteil	0,001 Anteil (sparplanfähig)

* Anteilklasse EUR S ist institutionellen Anlegern vorbehalten. Die Anteilklasse „EUR S“ bietet früh investierenden Anlegern (sog. Seed-Investoren) den Vorteil geringerer Vergütungen, die Ausgabe von Anteilen dieser Anteilklasse wird nach Ermessen der Gesellschaft eingestellt.

** Anteilklasse EUR I sind institutionellen Anlegern vorbehalten.

ANHANG

GEM. § 7 NR.9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	168.632.733,98
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Barclays Bank Ireland PLC		
Goldman Sachs Bank Europe SE		
UBS AG [London Branch]		
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHsvermöGENS (§ 37 ABS. 5 DERIVATEV)	
MSCI World	100,00%
POTENTIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO GEM. § 37 ABS. 4 DERIVATEV	
kleinster potenzieller Risikobetrag	0,03%
größter potenzieller Risikobetrag	5,99%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,17%
RISIKOMODELL (§ 10 DERIVATEV)	
Quasi-Monte-Carlo-Ansatz	
PARAMETER (§ 11 DERIVATEV)	
Konfidenzniveau	99%
Haltedauer	10 TAGE
Länge der historischen Zeitreihe	250 TAGE
Im Rumpfgeschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	4,80¹³⁾

¹³⁾ Die Berechnung der Hebelwirkung erfolgte nach der Brutto-Methode gemäß § 35 Abs.6 DerivateV.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	TOTAL RETURN SWAPS
	(Betragsangaben in EUR)
Verwendete Vermögensgegenstände	
Absolut	-419.360,94
In % des Fondsvermögens	-1,14
Zehn größte Gegenparteien	
1. Name	UBS AG [London Branch]
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	110.754.526,00
1. Sitzstaat	Schweiz
2. Name	Goldman Sachs Bank Europe SE
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	40.257.902,00
2. Sitzstaat	USA

Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)	zweiseitig
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter 1 Tag	
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	
1 bis 3 Monate	40.257.902,00
3 Monate bis 1 Jahr (=365 Tage)	110.754.526,00
über 1 Jahr	
unbefristet	
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	
	n/a
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	
	EUR, USD
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unter 1 Tag	0,00
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	0,00
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	0,00
1 bis 3 Monate	0,00
3 Monate bis 1 Jahr (=365 Tage)	0,00
über 1 Jahr	0,00
unbefristet	0,00
Ertrags- und Kostenanteile	
Ertragsanteil des Fonds	
absolut	6.974.311,09
in % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil des Fonds	
	-7403.119,05
Ertragsanteil der KVG	
absolut	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil der KVG	
	0,00
Ertragsanteil Dritter (z.B. Leiheagent)	
absolut	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00
Kostenanteil Dritter	
	0,00
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps (absoluter Betrag)	
	n/a
Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensggt. des Fonds	
	0,00

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
1. Name	Goldman Sachs Bank Europe SE
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.630.000,00
Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	0,00
Verwahrer bzw. Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
1. Name	The Bank of New York Mellon Corp.
1. Verwahrter Betrag absolut	2.630.000,00
Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
in % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	100,00
Sammelkonten / Depots	0,00
andere Konten / Depots	0,00
Verwahrart bestimmt Empfänger	0,00

SONSTIGE ANGABEN			
First Private Systematic Flows EUR S			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 90.939,54 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 0,00 enthalten.			
First Private Systematic Flows EUR I			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 16,23 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 0,00 enthalten.			
First Private Systematic Flows EUR R			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 5.920,17 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 0,00 enthalten.			
First Private Systematic Flows (Gesamter Fonds)			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 96.875,94 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 0,00 enthalten.			
First Private Systematic Flows EUR S	EUR	95,09	
First Private Systematic Flows EUR I	EUR	95,05	
First Private Systematic Flows EUR R	EUR	94,78	
Umlaufende Anteile First Private Systematic Flows EUR S	STK	375.296,00	
Umlaufende Anteile First Private Systematic Flows EUR I	STK	55,00	
Umlaufende Anteile First Private Systematic Flows EUR R	STK	10.719,79	

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft beauftragte die Société Générale Securities Services GmbH in Ihrem Namen unter Mitwirkung der Verwahrstelle den täglichen NAV zu ermitteln.

Für die im Sondervermögen First Private Systematic Flows zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

86,17% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder – sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist – auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR S	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	1,00%¹⁴⁾
14) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 04.07.2022 bis 31.10.2022. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen.	
Im Berichtszeitraum vom 04.07.2022 bis 31.10.2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Systematic Flows EUR S keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.	
Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR I	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	1,12%¹⁵⁾
15) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 04.07.2022 bis 31.10.2022. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen.	
Im Berichtszeitraum vom 04.07.2022 bis 31.10.2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Systematic Flows EUR I keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.	
Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR R	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	2,01%¹⁶⁾
16) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 04.07.2022 bis 31.10.2022. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen.	
Im Berichtszeitraum vom 04.07.2022 bis 31.10.2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Systematic Flows EUR R keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.	
Es werden nicht wesentliche der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR S		
Sonstige Erträge		
Keine wesentlichen sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Researchkosten	EUR	-11.979,74
FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR I		
Sonstige Erträge		
Keine wesentlichen sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Researchkosten	EUR	-1,07
FIRST PRIVATE SYSTEMATIC FLOWS EUR R		
Sonstige Erträge		
Keine wesentlichen sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Researchkosten	EUR	-332,96

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 8.557,92

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 04.07.2022 BIS 31.10.2022

TRANSAKTIONEN	VOLUMEN IN FONDSWÄHRUNG EUR	ANZAHL
Transaktionsvolumen gesamt	33.769.760,82	16
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00	0
Relativ in %	0,00%	0,00%

Es lagen keine Derivate-Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden		
<p>Die Gesellschaft unterliegt seit in Kraft treten des geänderten Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) mit Wirkung zum 18. März 2016 gesetzlichen Vorgaben für die Vergütungspolitik und ist gemäß § 37 KAGB verpflichtet, ein Vergütungssystem aufzustellen, das mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich ist. Das Vergütungssystem ist von der Gesellschaft in Anwendung des in den maßgeblichen gesetzlichen Leitlinien etablierten Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes aufgestellt worden.</p> <p>Die Vergütung der Mitarbeiter besteht aus festen und variablen Bestandteilen sowie ggf. nicht-monetären Nebenleistungen. Die Bemessung der Vergütungen erfolgt nach Maßstäben der Angemessenheit und Marktüblichkeit. Das Vergütungssystem gewährleistet, dass feste und variable Vergütungsbestandteile in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen und vermeidet die Abhängigkeit eines Mitarbeiters von der variablen Komponente.</p> <p>Die variable Vergütung wird für die Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft festgesetzt, für die Mitarbeiter und sonstigen Beschäftigten erfolgt die Festsetzung durch die Geschäftsführung. Ein Vergütungsausschuss besteht nicht. Maßgebliche Faktoren für die Bemessung der variablen Vergütung sind der Unternehmenserfolg, der Erfolgsbeitrag der betreffenden Organisationseinheit und der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters. Hinsichtlich des Erfolgsbeitrages des Mitarbeiters werden sowohl quantitative (finanziell messbare) Kriterien als auch qualitative (nicht-finanzielle) Kriterien, z.B. Einhaltung der Risikomanagementgrundsätze, Anleger- und Kundenzufriedenheit, Führungsverhalten, Teamfähigkeit, ausgewogen berücksichtigt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt jährlich nachschüssig als einmalige Geldleistung.</p> <p>Das Vergütungssystem der Gesellschaft wird regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, überprüft und bei Bedarf entsprechend angepasst.</p>		
Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik		
<p>Die Gesellschaft überprüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Gestaltung der Vergütungspolitik und leitet erforderlichenfalls Anpassungen in die Wege. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen weiterhin einer Überprüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Beanstandungen haben sich daraus nicht ergeben.</p>		
Wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik		
<p>Die Vergütungspolitik unterlag seit der Neufassung aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung mit Änderung im Kapitalanlagegesetzbuch zum 18. März 2016 keinen wesentlichen Änderungen.</p>		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	4.152.167
davon feste Vergütung	EUR	2.219.167
davon variable Vergütung	EUR	1.933.000
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		24
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	1.507.860
davon Geschäftsleiter	EUR	1.133.265
davon andere Führungskräfte	EUR	0
davon andere Risikoträger	EUR	374.595
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB:

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Tätigkeitsbericht sowie im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Angaben können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten (Transaktionskosten) werden im Anhang des Jahresberichts dargestellt.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Die First Private verwendet in ihrem quantitativen Selektionsprozess neben anderen Faktoren unternehmensspezifische Kennzahlen. Hierbei werden aus den unternehmensspezifischen Kennzahlen Parameter extrahiert, die im Rahmen der konkreten Anlagestrategie innerhalb des Analyseprozesses berücksichtigt werden sollen. Grundlage für diese Analyse sind neben den klassischen unternehmensspezifischen Kennzahlen zusätzlich Informationen die das Marktumfeld der betrachteten Gesellschaft und deren Strukturen beschreiben. Die Datengrundlage dafür liefern eigene Analysen auf von diversen Datenanbietern gelieferten Daten.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Auf die Gesellschaft nicht zutreffend, da keine Stimmrechtsberater zum Einsatz kommen.

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Auf die Gesellschaft nicht zutreffend, da aktuell keine Wertpapierleihe-Geschäfte getätigt werden. Allgemeine Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe sind in den Anlagebedingungen bzw. im Verkaufsprospekt des Sondervermögens aufgeführt.

Frankfurt am Main, den 21. Dezember 2022

First Private Investment Management KAG mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

**AN DIE FIRST PRIVATE INVESTMENT MANAGEMENT KAG MBH,
FRANKFURT AM MAIN**

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens First Private Systematic Flows – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 4. Juli 2022 bis zum 31. Oktober 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 4. Juli 2022 bis zum 31. Oktober 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der First Private Investment Management KAG mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der First Private Investment Management KAG mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts

richtig zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

WÄHREND DER PRÜFUNG ÜBEN WIR PFLICHTGEMÄSSES ERMESSEN AUS UND BEWAHREN EINE KRITISCHE GRUNDHALTUNG. DARÜBER HINAUS

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der First Private Investment Management KAG mbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der First Private Investment Management KAG mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die First Private Investment Management KAG mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutende Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. Dezember 2022

KPMG AG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

KUPPLER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

STEINBRENNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

MANAGEMENT UND VERWALTUNG DES First Private **Systematic Flows**

1. KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT First Private Investment Management KAG mbH

Hausanschrift:
Westhafenplatz 8
D-60327 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 16 63
D-60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440

Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2021: 2,557 Mio. EUR

Eigenmittel
am 31.12.2021: 4,093 Mio. EUR

Aufsichtsrat:
Michael Christ, Frankfurt am Main
Christian Behring, Bad Soden-Salmünster
Clemens Lansing, London, Großbritannien

Geschäftsführung:
Tobias Klein, Frankfurt am Main
Thorsten Wegner, Wiesbaden
Richard Zellmann, Frankfurt am Main

Gesellschafter:
FP Management Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Die Aktualisierung der Angaben zu Mitgliedern der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates, der Gesellschafter, des Eigenkapitals und der Verwahrstelle erfolgt in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten.

2. VERWAHRSTELLE The Bank of New York Mellon SA/NV

Hausanschrift:
Messeeturm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 12014-1000

Regulatorisches Kapital am 31.12.2021:
3.287 Mio. EUR

Gezeichnetes Kapital am 31.12.2021:
1.754,386 Mio. EUR

Eingezahltes Kapital am 31.12.2021:
1.754,386 Mio. EUR

3. VERTRIEB IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH Zahl- und Informationsstelle: UniCredit Bank Austria AG

Hausanschrift:
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
Österreich

Steuerlicher Vertreter:
PwC PricewaterhouseCoopers
Wirtschaftsprüfung und
Steuerberatung GmbH

Hausanschrift:
Donau-City-Straße 7
A-1220 Wien

4. VERTRIEB IN DER SCHWEIZ

Zahlstelle:
Tellco AG

Hausanschrift:
Bahnhofstrasse 4
CH-6430 Schwyz
Schweiz
www.tellco.ch

Vertreter:
1741 Fund Solutions AG

Hausanschrift:
Burggraben 16
CH-9000 St. Gallen
Schweiz
www.1741group.com

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE ANLEGER IN DER SCHWEIZ

Herkunftsland des OGAW-Sondervermögens: Deutschland. Der Prospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Anlagebedingungen, die wesentlichen Informationen für die Anlegerinnen und Anleger (KIID) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter sowie bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft, First Private Investment Management KAG mbH, Westhafenplatz 8, D-60327 Frankfurt am Main bezogen werden. Die Unterlagen werden ferner unter www.first-private.de zum kostenlosen Download bereit gehalten.



FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
E-Mail: info@first-private.de

www.first-private.de